

**Als Meister einer Kleinkunst
von köstlicher Feinheit
zeigt sich Mereschkowski in dem
Novellenbuch:**

Dmitry S. Mereschkowski

Michelangelo

**und andere Novellen
aus der Renaissancezeit**

Deutsch von Carl von Guitschow
Mit Illustrationen von Moritz Pathé
Einbandentwurf: Hugo Steiner-Prag

11.—13. Tausend

**Inhalt: Michelangelo / Die Liebe ist stärker als
der Tod / Die Wissenschaft der Liebe / Der
heilige Satyr.**

**Daß uns auch aus diesen vier Novellen der
lebendige Odem einer reichbewegten Zeit geistli-
gen Erwachens machtvoll entgegenweht, wird
niemand wundernehmen, der des Dichters
großen biographischen Roman „Leonardo da
Vinci“ gelesen hat.**



Type: Altdutsche Fraktur

Bestes holzfreies Papier

In Seiden-Canevas geb. M. 6.— ord.

In Halbleder geb. M. 8.— ord.

Mit 40% Rabatt

Bestellzettel anbei!



**Karl Voegels Verlag
G. m. b. H. / Berlin O 27**

Die erfolgreichen Bücher des See-Verlags!

Oskar Woehrle
Das Bumferbuch

Aufzeichnungen eines Kanoniers

Das Buch, das während des Krieges erschien und be-
geisterte Aufnahme fand, hat eine vollständige Um-
arbeitung und Erweiterung erfahren. Es enthält alle feiner-
zeit von der Zensur unterdrückten Stücke und zeigt den
Krieg, wie er sich in den Augen eines von großer Menschlich-
keit erfüllten Dichters spiegelt

Preis in Halbleinen M. 5.50, broschiert M. 4.—

Bruno Goetz
Das Reich ohne Raum

Ein phantastischer Roman

Titelzeichnung von E. Goetz — von Ruckteschell
Preis broschiert M. 3.—, gebunden M. 4.—

Wir liefern mit 40% Rabatt und 11/10.



See-Verlag / Konstanz a. B.

Den bisher gewährten

**SONDERRABATT
FÜR WIEN**

sehe ich mich zu meinem Bedauern gezwungen aufzu-
heben. Es gilt ab heute die für Deutschland übliche
Rabattierung auch für das Wiener Sortiment.

LEIPZIG, den 5. September 1925

KARL W. HIERSEMANN

Eine Frau besieht sich eine Wohnung. Der Hauswirt
fragt: „Haben Sie Kinder? — Wieviel? — Stellen Sie
Blumen ans Fenster? — Singt Ihr Dienstmädchen
den ganzen Tag? — Haben Sie einen Papagei? —
Geht Ihr Mann nachts aus? usw. das kann ich
alles nicht leiden!“ „So“, sagt die Frau, „eine Frage,
bitte: Haben Sie einen Stall?“ „Warum?“ fragt der
Hausbesitzer. Da sagt jene: „Damit man den Esel
hineinstellen kann, der die Wohnung mietet.“

Mutter: „Siehst du, Fritz, alle diese seidenen
Kleider kriegen wir von einem kleinen, schwachen
Würmchen!“ — Fritz: „Das ist der Papa, nicht wahr?“



Aus: E. Warlitz „Lacht Euch Laune“
Max Hesses Verlag, Berlin W 15